Bezirk Schwaben
Gemeinsam mit dir

TRACHTENKULTUR BERATUNG

2027







Begegnen
Bewegen
Verbinden



Martin Augsburger

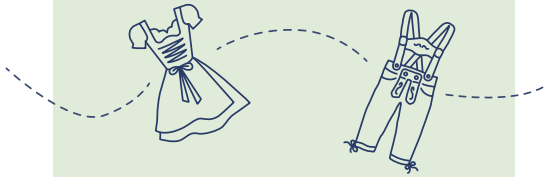
Liebe Leserinnen und Leser,

das diesjährige Kulturjahresmotto des Bezirks „Begegnen. Bewegen. Verbinden“ beschreibt treffend, wie wir in Schwaben Trachtenkultur leben. Unsere Fachleute erforschen, wie versponnene, verwebte und vernähte Fasern einst Kleidungsstücke, dörfliche Gemeinschaften und internationale Handelsnetzwerke beeinflussten. Die Forschungsergebnisse verbinden Geschichte und Gegenwart. Publikationen, Fortbildungen, Ausstellungen und Vorträge bewahren sie und machen Wissenschaft zugänglich. Begegnung und Gemeinschaft schaffen unsere generationen-übergreifenden Trachtenmärkte, Fortbildungsangebote und der Hoigarta. Die Trachtenkultur-Beratung sorgt dafür, dass alle Teilnehmenden Hände und Geist auf Trab halten und sich über das austauschen, was sie bewegt und verbindet. Ich wünsche viel Vergnügen mit dem Programm der Trachtenkultur-Beratung!

Herzlichst

Martin Sailer

Martin Sailer
Bezirkstagspräsident



Das Jahr der bewegenden Begegnungen

Höhepunkt ist die Sonderausstellung zu süddeutschen Miedern. Sie kann mit dem Angebot an Trachten-Fachvorträgen vor Ort und alternativ über das Internet auch virtuell erlebt werden. Das neue Format des kreativen Kaffeeplausches gibt Einstiegsmöglichkeiten in unterschiedliche textile Techniken.

Außerdem erweitern wir unseren Radius: Unser hauseigener Hoigarta, der Trachtenhandarbeits- und Nähkreis, hat mit Königsbrunn eine zweite Heimat gefunden. Die bewährten Formate: Die Trachten-Werkwoche, Fortbildungskurse vor Ort oder on Tour und vor allem der Trachtenkulturmarkt im Kloster Wettenhausen bereichern unser kulturelles Programm – freuen Sie sich auf inspirierende Gemeinschaft und ein textilkreatives Jahr!



www.trachten.bezirk-schwaben.de

Inhaltsverzeichnis

Sonderausstellung Mieder 05

Handarbeitskreis 06

Trachten-Werkwoche 08

Kreativer Kaffeeplausch – Schnupperkurse 12

Trachtenkurse on Tour und im Landauer-Haus 20

Handwerk der Knopfmacherei 28

Fachvorträge 32

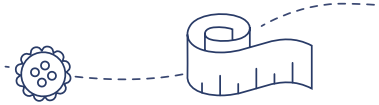
Trachtenmärkte und Veranstaltungsbeteiligungen 38

Maßschnitte und Publikationen 42

Wichtige Informationen 48

Unsere Mitarbeiter und diesjährigen Referenten 50

Kalender 52



@ Instagram

Bleiben Sie auf dem Laufenden

@ Newsletter



Roland Seichter

Die Trachtenkultur-Beratung ist zuständig für die Beratung, Fortbildung, Erforschung, wissenschaftliche Dokumentation und Publikationen zu schwäbischen Trachten. Sie erstellt Fachgutachten, betreut Forschungsprojekte, Ausstellungsvorhaben und Berufsfortbildungen im Zusammenhang mit Trachten.

An die Öffentlichkeit tritt sie mit einem eigenen Veranstaltungsprogramm, regelmäßigen Veranstaltungen wie dem Trachtenkulturmarkt, den Knopfmachertagen, der Trachten-Werkwoche, Handarbeitskreisen und der Beteiligung an Veranstaltungen von weiteren Bildungsträgern.

Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben
Landauer-Haus
Hürbener Straße 15
86381 Krumbach
Telefon: (08282) 82 83 89

trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag
von 9.00 bis 12.00 Uhr,
Beratungstermine jederzeit
nach Vereinbarung

Weitere Infos und Neuigkeiten unter
www.trachten.bezirk-schwaben.de



Monika Hoede

Archivschätze ausgepackt
Süddeutsche Mieder aus vier Generationen

Sonderausstellung, Landauer-Haus, Krumbach
27. Januar bis 28. November 2027, Besichtigung nach Anmeldung

Hier gibt's mehr Infos

Für die angehenden Gestalter/innen im Trachtenschneiderhandwerk (HWK) an der Akademie für Gestaltung und Design in München wurden die Miederschätze der Trachtenkultur-Beratung gesichtet und die schönsten ausgepackt. Sie entfalten ihre Pracht nun in Vitrinen und an eigens für die Ausstellung gestalteten Präsentationswänden. So können die handwerklichen Kunststücke zu Besuchszeiten und während Veranstaltungen ganz aus der Nähe bewundert und feine Details entdeckt werden.

Für Gruppen ist der Ausstellungsbesuch samt Einführungsvortrag buchbar. Sprechen Sie uns einfach an!

Anmeldung zum Ausstellungsbesuch:
Trachtenkultur-Beratung,
Telefon (08282) 82 83 89
trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de

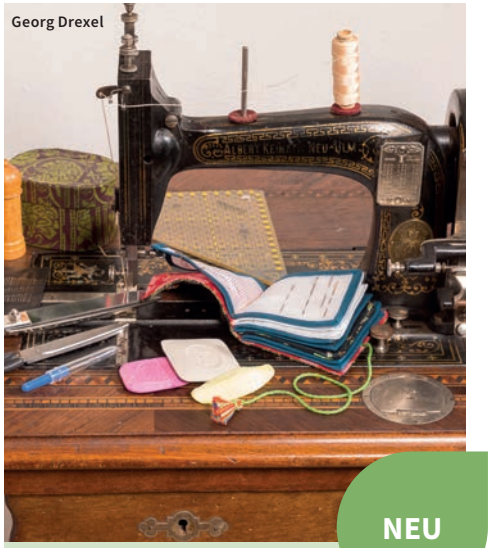

Georg Drexel

Handarbeitskreis „Hoigarta“ im Landauer-Haus in Krumbach

Handarbeitskreis Landauer-Haus, Krumbach
jeden dritten Mittwoch im Monat, 14:00 bis 18:00 Uhr

Der „Hoigarta“ im Landauer-Haus hat bei uns Tradition. Begeisterte Klöpplerinnen haben ihn vor mehr als 20 Jahren ins Leben gerufen, um ihrer Handarbeitsfreude gemeinsam nachzugehen. Neben Klöppeln, Stricken und Häkeln beschäftigen wir uns mit weiteren Herausforderungen, z.B. Knopfmacherei, Occhi, Perlenweben, Posamentenbesätzen, Origami. Neues wird vorgeführt, Projekte werden geplant und gemeinsam gemeistert. In gemütlicher Runde tauschen wir Tipps und Tricks, teilen Fachwissen, Anregungen und unsere Begeisterung am textilen Gestalten. Wenn es spezielle Fragen gibt, lohnt es sich, vorher anzurufen, damit entsprechende Informationen zusammengesucht werden können.

Ohne Gebühr, Anmeldung nicht erforderlich.


Georg Drexel

NEU

Handarbeits- und Nähkreis in Königsbrunn

„Hoigarta“, Mehrgenerationenhaus Königsbrunn,
jeden zweiten Montag im Monat, 16:00 bis 20:00 Uhr

Der Handarbeitskreis verbindet Generationen – und das jetzt auch in der Nähe von Augsburg: ein Treffpunkt für alle, die ihre kreative Textilbegeisterung gemeinsam teilen wollen. Als Inspiration, zum Weiterlernen, zum Austauschen und Tauschen. Wir freuen uns auf einen neuen Kreis an Freunden und Freundinnen historischer Näh- und Handarbeitskünste.

Ohne Gebühr, Anmeldung nicht erforderlich.

Veranstalter/weitere Informationen:
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben,
Mehrgenerationenhaus Königsbrunn

Termine Handarbeitskreis

„Hoigarta“ in Krumbach

Landauer-Haus,
Hürbener Str. 15
86381 Krumbach
Leitung Monika Hoede
Tel. (08282) 82 83 89

20. Januar / 17. Februar / 17. März /
21. April / 19. Mai / 16. Juni / 21. Juli /
18. August Handarbeitskreis-Ausflug /
15. September / 20. Oktober /
17. November / 15. Dezember

„Hoigarta“, Handarbeits- und Nähkreis in Königsbrunn

Mehrgenerationenhaus
Bürgermeister-Wohlfarth-Str. 98
86343 Königsbrunn
Kontakt vor Ort:
Anna Swoboda,
Leitung Mehrgenerationenhaus,
Tel. (0160) 98 41 01 81

11. Januar / 8. Februar / 8. März /
12. April / 10. Mai / 14. Juni /
12. Juli / 9. August / 13. September /
11. Oktober / 8. November /
13. Dezember

Hier gibt‘s mehr Infos

10. Trachten-Werkwoche

Jugendbildungsstätte Babenhausen, 30. März bis 4. April

Die Trachten-Werkwoche findet zum zehnten Mal statt. Das kreative Näh-Retreat auf Basis historischer Schnitte und Techniken hat die Vielfalt zum Markenzeichen.

- für alle Generationen und Könnens-Stufen geeignet
- Maßschnitte, die einen durch das Leben begleiten
- historische Details, liebevoll umgesetzt, machen aus jedem Stück ein Unikat
- mit nachhaltigem Ansatz, aus Alt mach Neu
- Unterbringung im Jugendgästehaus im schönen Günztal
- regionale, vegetarisch-vegane Küche auf hohem kulinarischem Niveau

Wir sind in der Jugendbildungsstätte Babenhausen untergebracht, vorrangig in Doppelzimmern. Es ist auch möglich, ohne Zimmerbuchung teilzunehmen und nur die gemeinsame Verpflegung mitzugenießen.


Georg Drexel

Mädlegewand und das Darunter

mit Gertrud Agricola-Straßer

Im Kurs entsteht ein Mädlegewand oder feine Wäsche fürs Darunter. Das Mädlegewand kombiniert die Bequemlichkeiten des Dirndls mit den historischen Zierden biedermeierlicher Mieder. Die Dirndl/Mädle nähen sich ein Festtagsgewand für die schönsten Tage im Leben, traditionell, schick und bequem anzuziehen. Wer es noch raffinierter wünscht, bekommt das spezielle Know-how für das Nähen moderner Unterwäsche vermittelt. So können sich Teilnehmerinnen mit Näherfahrung endlich den passenden BH samt Slip selbst nähen, ganz nach individuellem Modell mit Schnittmusteranpassung.


Monika Hoede

Korbtasche für die Tracht und andere Kleinigkeiten

mit Theresia Asam

Im Kurs werden braune und grüne Weiden verarbeitet. Mit Weidenschienen oder farbigen Bändern werden sie zu einem etwa 13 cm x 26 cm großen rechteckigen Boden gebunden. Die Höhe ist variabel und beträgt maximal 24 cm.
Es wird mit kleinen Weiden eng geflochten. Je nach Geschmack werden die Henkel aus Leder oder passenden Stoffen gefertigt.
Wenn Sie handwerkliches Geschick, Geduld und Experimentierfreude für die feine Weidenarbeit mitbringen, werden Sie durch eine besondere Korbtasche und weitere einzigartige Flechtwerke belohnt.


Georg Drexel

Lodenjoppe bzw. Lodenspenzer

mit Markus Hippold

Unverwüstlich und ein lebenslanger Begleiter, das ist die Lodenjoppe bzw. der Lodenspenzer.
Die Jacke ist für Sie oder Ihn geeignet. Im Fortbildungskurs wird mit Stehkragen, Paspeltaschen und Zweinahtärmeln eine klassische schlichte Variante entstehen. Die Jacke ist gefüttert. Vor allem Frauen können den Schnitt nach Wunsch individuell ändern. Der Halsausschnitt kann halsfern ohne Stehkragen gestaltet werden. Anstelle der Zweinahtärmel ist auch ein in Falten gelegter kleiner Keulenärmel möglich. Im Rücken kann ein Schößchen eingearbeitet werden.


Georg Drexel

Werktagsgewand für Mädle und Weiberleut

mit Ute Palmer-Wagner

Kleidsam in jedem Alter – das Werktagsgewand mit geknöpftem Leibchen und Rock hat sein historisches Vorbild im sogenannten Leibrock. Durch den an den eigenen Körper angepassten Maßschnitt und die persönliche Stoffauswahl wird es zu einem besonderen Unikat, das auch in einer festlichen Variante umgesetzt werden kann.

Durch ausgeklügelte Nähtechniken und Stoffzugaben kann es gerade bei Mädchen lange mitwachsen. Wenn es die Zeit erlaubt, runden ein schlichtes Blüsle und eine passende Schürze das Gesamtbild ab.


Helene Weinold

Variantenreich & vielfarbig – die Knopfmacherei

mit Helene Weinold

Eine Einführung in ein historisches Handwerk für Kreative. In der Tradition der Knopfmacher von einst erkunden wir die historischen Techniken und gestalten Schmuckstücke mit Gebrauchswert für die heutige Zeit. Dabei widmen wir uns sowohl den über Holzrohlingen kunstvoll gefertigten Posamentenknöpfen als auch den ehedem bescheidenen Zwirnknöpfen, die wir zu wahren Kleinodien veredeln. Neulinge sind ebenso willkommen wie fortgeschrittene Knopfmacherinnen (und Knopfmacher!) und alle, die sich intensiv auf das Knopfmacherzertifikat vorbereiten möchten.

Tauschbörse

Mein Gruscht, dein Schatz und umgekehrt – das Tauschen von Stoffen, Schneidermaterial, Handarbeitszubehör, Stickgarnen, Knöpfen, Knopfmachereizubehör, Schneiderwerkzeug und was sonst noch dazu gehört, hat sich die letzten Jahre bewährt, deshalb gibt es am ersten Abend wieder eine Tauschbörse für Mitgebrachtes. Jeder breitet sein nicht mehr benötigtes Nähstuben-Sammelsurium aus und tauscht es gegen neue Pojektmöglichkeiten.

Stoffdrucken

Als paralleles Zusatzangebot kommt Thea Baur am zweiten Werkwochen-Tag (31. März) ins Haus. Mit ihrer Unterstützung können Stoffe individuell bedruckt und in Unikate verwandelt werden. Das ein oder andere Druck-Werk findet dann sicher gleich in den Kursen eine kreative Anwendung. Bereits Zugeschnittenes kann an Kanten, Saum und auf Taschen noch einen individuellen aufgedruckten Hingucker erhalten. Insbesondere Baumwoll- und Leinenstoffe sind geeignet.

Organisatorisches zur Trachten-Werkwoche
Dienstag, 30. März, bis Sonntag, 4. April

Lehrgangsgebühr:
175,00 €, in Ausbildung stehende bis 26 Jahre 110,00 €. Unterbringung in Doppelzimmern, in Ausnahmefällen sind Einzelzimmer möglich

Vollpension:
DZ 345,00 €; EZ 425,00 €
Bei den Kursen können zusätzliche Kosten für verwendete Materialien anfallen!

Anmeldung:
NEU: Anmeldung nur mit Formular möglich. Hier geht es direkt zur Anmeldung. Einfach den QR Code scannen:

„Alles des was wissa muasch!“

Anmeldeschluss bei der Trachtenkultur-Beratung ist der 15. Januar 2027. Danach erhalten Sie weitere Informationen.

Veranstalter:
Trachtenkultur-Beratung
www.trachten.bezirk-schwaben.de
Mit freundlicher Unterstützung vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.
www.heimat-bayern.de

Veranstaltungsort:
Schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte
Am Espach 7
87727 Babenhausen
www.jubi-babenhausen.de

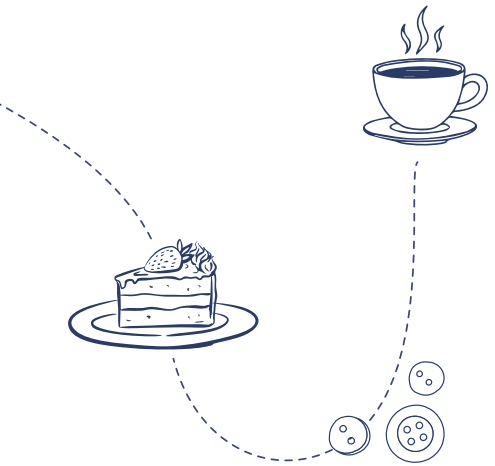
Kreativer Kaffeeplausch

Schnupperkurse
für Handarbeitsfans

In unserer neuen Reihe bieten wir ein buntes Kennenlernangebot unserer beliebtesten Kursthemen. Die neuesten Themen werden hier ebenfalls eingeführt.

Drei oder vier Stunden lang schnuppern Sie frische Handarbeitsluft, lassen sich inspirieren, kommen ins Gespräch und genießen Kaffee und Kuchen in entspannter Runde. Der kreative Kaffeeklatsch für Textilbegeisterte.

Veranstalter/ Anmeldung
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben
trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de




Sandra Janine Müller

Rosiges Rüschenarmband

Kreativer Kaffeeplausch,
Kreisheimatstube Stoffenried

Freitag, 12. Februar,
14:00 bis 17:00 Uhr

Ja zu Falten! Inspiriert von den Zierbesätzen biedermeierlicher Frauenspenzer, zaubern wir eine zweifarbige Rosenrüsche, die je nach Belieben mit Bändchen und Perlen ladylike aufgehübscht werden kann. Dabei wird gemessen, gefaltet, gesteckt und handgenäht. Aus dem Ergebnis machen wir ein Armband, das stolzen Glamour in unseren Alltag bringt. Lassen Sie sich von dem Variantenreichtum einer einzigen Rüsche faszinieren!

Materialkosten 10,00 €
Teilnahmegebühr 35,00 €

Referentin: Sandra-J. Müller


Monika Hoede

Stoffdruck selbst gemacht

Kreativer Kaffeeplausch,
Landauer-Haus, Krumbach

Donnerstag, 18. Februar,
14:00 bis 18:00 Uhr

Im Handdruck mit Modeln Stoffen den kreativen farbigen Stempel aufdrücken, darum geht es hier. Eine alte Handwerkstechnik mit historischen und historisch inspirierten Modeln schmückt Stoffe für Lieblingskleidungsstücke, Tischläufer, Taschen und mehr. Baumwoll- und Leinenstoffe werden mit hochwertigen lichtechten und waschmaschinenfesten Farben wie früher individuell per Hand bedruckt.

Materialkosten ab 10,00 €
Teilnahmegebühr 30,00 €

Referentin: Thea Baur


Sandra Janine Müller

Schmucke Knöpfe Wagenrad-Varianten

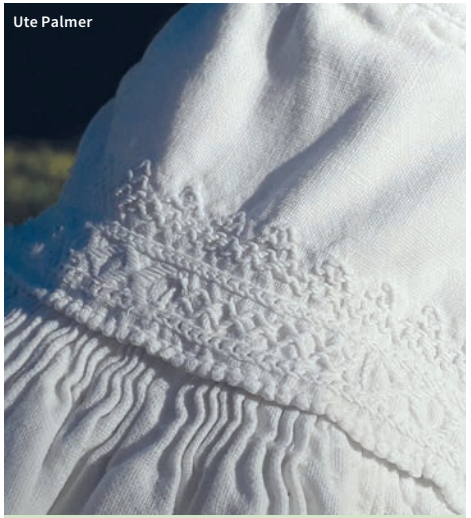
Kreativer Kaffeeplausch,
Café Original, Wettenhausen

Donnerstag, 4. März,
14:00 bis 17:00 Uhr

Das Zwirnknöpfe-Machen ist gar nicht so schwer! Es braucht nur ein Ringlein, Nadel, Faden und ein bisschen Geduld. Zum Einstieg lernen wir hier eine Variante des traditionellen Wagenrad-Musters. Im Knopfumdrehen entstehen ein Paar Ohrringe oder Ring und Kettenanhänger in Ihren Lieblingsfarben. Viele Knopfmacher haben mit dem Zwirnköpfemachen angefangen – ein schöner Kurs zum Einstieg in das Handwerk.

Materialkosten 10,00 €
Teilnahmegebühr 35,00 €

Referentin: Sandra-J. Müller


Ute Palmer

Weißstickerei auf Hemden

Kreativer Kaffeeplausch,
Landauer-Haus, Krumbach

Sonntag, 14. März,
14:00 bis 17:00 Uhr

Hemden wurden einst mit feinen, schlichten Zierstichen ausgeschmückt, die auch heutigen Blusen und Hemden eine besondere Note verleihen. Beim Kaffeeplausch lernen Sie die Vielfalt dieser überlieferten Stickerei kennen und üben die wichtigsten Stiche auf einem Musterstück. Einfache Stiche wirken in raffinierten Kombinationen, verschiedene Mäusezähnchen und Flohfenster können so entstehen, lassen Sie sich überraschen!

Materialkosten 5,00 €
Teilnahmegebühr 35,00 €

Referentin: Ute Palmer-Wagner


Helene Weinold

Lieblingsknopf – Wirbel, Windrad, Stern

Kreativer Kaffeeplausch,
Knopfwerkstatt, Violau

Sonntag, 11. April,
14:00 bis 17:00 Uhr

Mal Windrad, mal Wirbel aus miteinander verwebten Bändern, mal exquisiter Stern: Der Windradknopf ist leicht zu erlernen und lässt sich auf vielerlei Weise variieren. Beim Kaffeeplausch in der Knopfwerkstatt fertigen wir solche dekorativen Unikate als Blickfang für Kleidung und Accessoires an. Durch das Wickeln von Touren und Bahnen samt Weben an den richtigen Stellen entsteht dieser Posamentenknopf, der das Zeug zum Lieblingsknopf hat.
Materialkosten 5,00 €, Teilnahmegebühr inkl. Kaffee und Kuchen 40,00 €

Referentin: Helene Weinold


Alexander Smit

Goldstickerei in Anlegetechnik

Kreativer Kaffeeplausch,
Landauer-Haus, Krumbach

Sonntag, 2. Mai,
14:00 bis 18:00 Uhr

Goldstickerei hat Maria Möritz bei einer Paramentenstickerin gelernt, um die originalen Schmucktechniken beim Anfertigen eines Mieders einsetzen zu können. Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in grundlegende Techniken und werden ein Schmuckstück mit Stickerei gestalten. Goldfäden und -zwirn sowie sämtliche übrigen Materialien können bei der Kursleiterin erworben werden. Sie bringt viele Anregungen und Gestaltungsvorschläge mit.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Referentin: Maria Möritz


Georg Drexel

Zierformen der Mieder zur Biedermeierzeit

Kaffeeplausch mit Ausstellungsbesuch, Krumbach

Sonntag, 27. Juni,
14:00 bis 18:00 Uhr

Die Miederausstellung präsentiert zahlreiche Mieder aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die Besonderheiten von Schnitt, Herstellung, Material und Ziertechniken werden genau unter die Lupe genommen. Die aufwendigen Stick- und Nähtechniken werden erklärt und Tipps vermittelt, wie sie heutzutage umgesetzt werden können. Das erworbene Fachwissen ermutigt zum Nähen und individuellen Gestalten eines Mieders nach historischem Vorbild.

Teilnahmegebühr 40,00 €

Referentin: Monika Hoede


Georg Drexel

Hauben zur reichsstädtischen Zeit

Kaffeeplausch, Museumsführung
Schaezlerpalais, Augsburg

Freitag, 9. Juli,
13:00 bis 17:00 Uhr

Die in den Reichsstädten bis um 1800 getragenen bizarren Kopfbedeckungen der Frauen können auf Porträts entdeckt werden. Facettenreiche Details zu deren Machart und den Bedeutungen der Spielformen im Lebensalltag sind Thema. Ein Zopf samt Rosette nach historischem Vorbild wird selbst angefertigt.

Museumseintritt und Führung 20,00 €
(am Veranstaltungstag bar zu entrichten)

Veranstalter: Trachtenkultur-Beratung in Kooperation mit den Kunstsammlungen und Museen Augsburg


Karin König

Seegraszaubereien aus Seegraszöpfen

Kreativer Kaffeeplausch,
Café Gut Glaserhof, Breitenthal

Samstag, 17. Juli,
14:00 bis 17:00 Uhr

Seegraszöpfe – die Technik, die für Seegrasschuhe überliefert ist – inspirieren zu natürlichen Dekorationsartikeln. Herzen, Kränze, Körbe und mehr können aus den Zöpfen gestaltet werden. Früher wurden Hühnereier in Seegraszopf-Körben verwahrt. Damit es bunter wird, können weitere Bänder und Naturmaterialien mitgebracht und eingearbeitet werden, z.B. Frauenmantel, Schafgarbe, Gräser oder Getreideähren.
Seegras wird von der Kursleiterin gestellt.

Teilnahmegebühr 30,00 €

Referentin: Karin König


Andreas Keilholz



Christoph Jorda

Smoken – schmückend und kleidsam

Kreativer Kaffeeplausch,
Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 28. September,
14:00 bis 17:00 Uhr

Statt Einreihen oder Stifteln gibt es eine weitaus raffiniertere Technik, die Weite an Schürzenbund, Ärmeln oder auch Ausschnitt zu regulieren – das Smoken. Dabei entstehen in der Grundtechnik rautenförmige Muster, die den Stoff flexibel in der Weite zusammenziehen. Am Kurstag wird eine Schürze zugeschnitten, die Smokfalten am Bund werden unter Anleitung vorbereitet und von Hand genäht und gestickt. Der Schürzenstoff sollte nicht zu bunt gemustert sein.

Teilnahmegebühr 30,00 €

Referentin: Mathilde Feldengut



Veronika Wildegger

Stricken von Bündchen und Ferse

Kreativer Kaffeeplausch,
Landauer-Haus, Krumbach

Sonntag, 17. Oktober,
14:00 bis 17:00 Uhr

Die Strickspezialistin Veronika Wildegger strickt Socken und Kniestrümpfe in mannigfachen traditionellen und modernen Techniken. Sie teilt beim Kaffeeplausch ihre Erfahrungen und gibt Tipps, wie Bündchen und Fersen gut gelingen. Bitte selbst Strickzeug mitbringen!

Teilnahmegebühr 30,00 €

Referentin: Veronika Wildegger

Veranstaltungsreihe Kreativer Kaffeeplausch

Veranstalter/ Anmeldung
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben
trachtenkulturberatung@
bezirk-schwaben.de

Beginn um 14:00 Uhr, Kaffee und Kuchen werden vor Ort bezahlt

Rosiges Rüschenarmband
12. Februar
Kreisheimatstube Stoffenried,
Schwaninger Str. 18 und 20, 89352 Ellzee

Stoffdruck selbst gemacht
18. Februar
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Schmucke Knöpfe
4. März
Café Original, Dossenberger Str. 47,
89358 Kammeltal/ Wettenhausen

Weißstickerei auf Hemden
14.März
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Windradknopf
11. April
Knopfwerkstatt, Heinrich-Fraß-Str. 9,
86450 Violau

Goldstickerei in Anlegetechnik
2. Mai
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Zierformen der Mieder zur Biedermeierzeit
27. Juni
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Hauben zur Reichsstädtischen Zeit, mit Museumsführung
9. Juli
Schaezlerpalais, Maximilianstr. 46,
86150 Augsburg

Seegraszaubereien
17. Juli
Café Gut Glaserhof, Glaserhof 1,
86488 Breitenthal

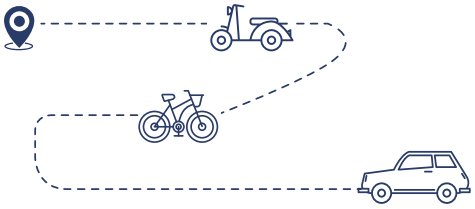
Smoken
28. September
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Stricken von Bündchen und Ferse
17. Oktober
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Fortbildungskurse

on Tour und im Landauer- Haus

Mit ihren mehrtägigen Kursen ist die Trachtenkultur-Beratung an besonders schönen Orten in ganz Schwaben unterwegs. Die Kombination aus Handarbeiten und Erholung bietet eine ganz besondere Auszeit vom Alltag. Die Veranstaltungsorte sind bewusst breit gestreut, damit möglichst viele die Angebote wahrnehmen können. Meist ist die Unterbringung vor Ort oder in nahegelegenen Hotels möglich. Die Kursleiterinnen sind ausgewiesene Expertinnen und verfügen über langjährige Erfahrung in der Vermittlung der Trachtenschneiderei bzw. der jeweiligen Kursthemen. Die kleinen Gruppen bieten die Möglichkeit einer intensiven Betreuung. Daher sind die Angebote sowohl für Hobby-Näher und -Näherinnen wie auch für Profis gleichermaßen geeignet. Die authentischen Schnitte, Näh- und Handarbeitstechniken basieren auf der langjährigen und detailreichen Forschung an historischen Vorbildern. Die Kurse bieten nicht nur die Möglichkeit authentischer Reproduktionen, sondern auch den kreativen Freiraum für moderne Interpretationen. In welche Richtung es hier gehen soll, entscheiden die Teilnehmenden der Fortbildungen selbst.
In der Regel werden neben den Maßschnitten ausführliche Skripte zu den Inhalten zur Verfügung gestellt.





Georg Drexel

BH-Nähen
Dessous zur Tracht

Fortbildungskurs on Tour,
87662 Osterzell, Kaltentaler Str. 3

Freitag, 26. Februar bis Sonntag,
28. Februar, 9:00 bis 18:00 Uhr

BH und Slip selbst nähen – das Körbchen passt und die individuelle Stoff- und Modellwahl machen die fertigen Dessous zu Lieblingsstücken. Ein Kurs für Teilnehmerinnen mit etwas Näherfahrung, die sich nicht von kniffeligen Materialien und Aufgaben abschrecken lassen. Der Schnitt wird individuell ausgewählt und angepasst.

Materialkosten inkl. Schnitt: ca. 80,00 € bar im Kurs zu zahlen. Teilnahmegebühr 460,00 €

Veranstalterin/Anmeldung:
Gertrud Agricola-Straßer
agricolagertrud@outlook.com



Monika Hoede

Hut- und Haubenschachteln nähen wie früher

Schachtelkurs I on Tour, Bürgertreff Schwaighofen / Neu-Ulm
Sonntag, 7. März, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Schachtelkurs II on Tour, Werkstadl hinter dem Haus des Gastes,
Pfronten/Ried, Samstag, 28. August, 10:00 bis 18:00 Uhr

Alte Schachteln im neuen Gewand: Vor über hundert Jahren wurden Waren wie z.B. Hüte, Hauben, Bänder und Brautschmuck in liebevoll gestalteten Pappschachteln verpackt. Die alten Vorbilder wurden von der Trachtenkultur-Beratung untersucht und deren historische Herstellungstechnik wieder ausgegraben – wir nähen Schachteln so wie früher! Die Größe der Schachteln ist ganz individuell, sie kann ganz auf den Inhalt abgestimmt werden.

Durch einen mit Kleister aufgeklebten Bezug aus Papier erhalten die Schachteln Festigkeit, Verzierung und Stabilität.

Materialkosten 15,00 €
(bar im Kurs zu zahlen)
Teilnahmegebühr 80,00 €

Veranstalterin/Anmeldung:
Jutta Reule
reulejutta@gmail.com



Georg Drexel

Buntdruck- & Kleisterpapier samt Hutschachteln nähen

Fortbildungskurs on Tour, Schwabenakademie,
Kloster Irsee, Klosterring 4, 87660 Irsee

Freitag, 16. April, 13:00 Uhr bis Sonntag, 18. April, 15:00 Uhr

Alte Schachteln im neuen Gewand: Vor über hundert Jahren wurden Waren in liebevoll gestalteten Pappschachteln verpackt. Die alten Vorbilder wurden von der Trachtenkultur-Beratung untersucht und deren historische Herstellungstechnik wieder ausgegraben. Im Kurs werden wir das Bezugspapier gestalten und die Schachteln nähen. Wir verwenden mit Pigmenten selbst angerührte Kleisterfarben. Die Größe der Schachteln ist individuell. Sie kann z.B. für einen Hut maßgeschneidert werden. Die selbst gestalteten Papiere kommen als Bezug zum Einsatz und verleihen den Schachteln Stabilität.

Materialkosten 60,00 € (bar im Kurs zu zahlen); Teilnahmegebühr 389,00 € im DZ; 437,60 € im EZ (für Kurs, Vollpension, Übernachtung), ohne Zimmer 291,00 €

Referentinnen: Monika Hoede & Jutta Reule
Veranstalter: Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben, Schwabenakademie Irsee
Anmeldung: buero@schwabenakademie.de


Christoph Jorda

Kitteljacke

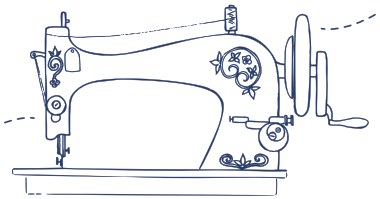
Fortbildungskurs on Tour, 87662 Osterzell, Kaltentaler Str. 3

Samstag/Sonntag, 17./18. und
24./25. April, 9:00 bis 17:30 Uhr

Die Kitteljacke wurde weit verbreitet getragen. Im Ries zählte sie besonders lange zu den typischen Kleidungsstücken der Bäuerinnen. Im Kurs werden die raffinierten Verarbeitungsdetails der Störschneiderinnen, die für ihre Dienste von Hof zu Hof zogen, vermittelt. Die Bandbesätze auf dem Rücken und den Oberärmeln setzen spielerisch individuelle Akzente. Durch ihre im Rücken schwingende Weite und die bequemen zweinähtigen Ärmel ist die Kitteljacke auch im Alltag ein beliebter Begleiter.

Teilnahmegebühr 390,00 €

Veranstalterin/Anmeldung:
Gertrud Agricola-Straßer
agricolagertrud@outlook.com





Tanja Hoffmann

Empiremieder – Jane Austen lässt grüßen

Fortbildungskurs on Tour, Schwabenakademie,
Kloster Irsee, Klosterring 4, 87660 Irsee

Donnerstag, 3. Juni, bis Sonntag, 6. Juni

Verarbeitungsdetails des Empiremieders, wie es im frühen 19. Jahrhundert in bürgerlichen Kreisen beliebt war, finden sich eine Generation später im süddeutschen Raum an Miedern der nächsten Modeepoche – der Biedermeierzeit – die zur Tracht getragen wurden. Das formgebende Kleidungsstück mag die ein oder andere Dame dazu anregen, den BH dagegen auszutauschen, denn es bietet angenehmen Tragekomfort aus natürlichen Materialien. Das Mieder ist unerlässliches stützendes Untergewand für elegante historische Empiregewänder. Die eingesetzten Keile ermöglichen sehr feminine Formen. Im Rücken ist es durch die Schnürung in der Weite variabel.

Teilnahmegebühr 569,00 € im DZ; 641,90 € im EZ (für Kurs, Vollpension, Übernachtung), ohne Zimmer 422,00 €

Referentin: Tanja Hoffmann
Veranstalter: Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben, Schwabenakademie Irsee
Anmeldung: buero@schwabenakademie.de



„selbr Blüsla improvisiera und kreiera“

Georg Drexel

Hemdsärmelig – Blusen und Hemden zu Mieder und Jeans

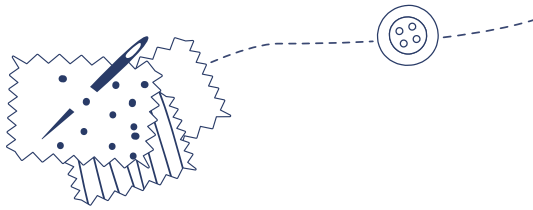
Fortbildungskurs im
Landauer-Haus, Krumbach

Freitag, 11. Juni, 13:00 Uhr bis Sonntag, 13. Juni 17:00 Uhr

Eine schlichte Bluse mit eingesetzten Ärmeln ist bestens für den Einstieg ins Nähen geeignet. Für jede Teilnehmerin wird ein individueller Schnitt erstellt, der als Grundschnitt für viele weitere Nähprojekte genutzt werden kann. Daneben bilden historische Hemdenformen einen besonderen Schwerpunkt. Früher bestanden Hemden nur aus rechteckigen Schnittteilen. So kann ein Herrenhemd zur Tracht entstehen – mit oder ohne Querriegel und Biesen sowie mit passendem Kragen.

Teilnahmegebühr 295,00 €

Leitung/Anmeldung: Ute Palmer-Wagner
info@trachten-palmer.de




Helene Weinold

Knöpfe sehen uns an: fränkische „Augenknöpfe“

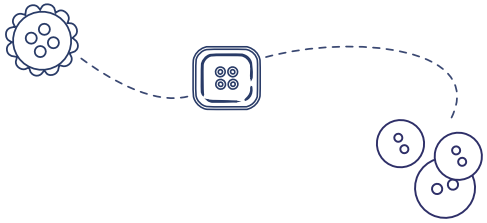
Fortbildungskurs on Tour, Museum KulturLand Ries, Maihingen

Samstag, 25. September, 14:00 bis 17:00 Uhr und
Sonntag, 26. September, 10:00 bis 17:00 Uhr

Sie wirken wie Augen, die uns von fränkischen Männerwesten und Frauenmiedern des 19. Jahrhunderts entgegenzublicken scheinen: Posamentenknöpfe mit Viereckwicklung und mandelförmiger Einfassung. Diese außergewöhnliche Gestaltung bietet viele interessante Variationsmöglichkeiten im Zentrum, aber auch durch ein wahlweise transparentes oder dichtes Netz aus Languettenstichen.

Teilnahmegebühr 100,00 €

Referentin: Helene Weinold
Veranstalter/Anmeldung:
Museum KulturLand Ries
mklr@bezirk-schwaben.de




Georg Drexel

Hemdbluse oder Kragenhemd

Fortbildungskurs on Tour,
87662 Osterzell, Kaltentaler Str. 3

Samstag/Sonntag,
6./7. November, 9:00 bis 18:00 Uhr

Der Hemdblusenkurs kann Hemmungen nehmen, etwas selbst zu nähen. Denn die schlichte Bluse bzw. das schlichte Hemd ist schnell genäht und gut umsetzbar. Da bleibt viel Zeit für Anregungen zur Verarbeitung von Ausschnitt und Verschluss. Das Hemd kann wie ein Trachtenhemd gestaltet werden, mit Vatermörder, Stehkragen oder Rüschenbesatz, Schlitz oder Knopfleiste und Riegel.

Teilnahmegebühr 208,00 €

Veranstalterin/Anmeldung:
Gertrud Agricola-Straßer
agricolagertrud@outlook.com


Georg Drexel

Mädlegwand oder Biedermeiermieder

Fortbildungskurs on Tour,
87662 Osterzell, Kaltentaler Str. 3

Samstag/Sonntag, 13./14. und 20./21. November, 9:00 bis 18:00 Uhr

Die Mieder der Biedermeierzeit sind innerhalb von bestickten Kanälen ausgesteift. Im Kurs werden diese Muster mit Schnureinlage nachgearbeitet. Vorbilder bei der Gestaltung sind Mieder des 19. Jahrhunderts. Sehr ähnlich wird das moderne Mädle-Gwand gearbeitet, das ebenfalls im Rahmen dieses Kurses genäht werden kann und sich durch Abnäher und Reißverschluss dem Dirndl annähert.

Teilnahmegebühr 416,00 €

Veranstalterin/Anmeldung:
Gertrud Agricola-Straßer
agricolagertrud@outlook.com

Handwerk der Knopfmacherei

Krumbach

Die Knopfmacherei gehört zu den vergessenen Handwerken. Lediglich Posamentierer können vereinzelt noch die aufwendigen Posamentenknöpfe machen.

Insbesondere in protestantischen Trachtenregionen, z.B. dem Ries in Schwaben, der Schwalm in Hessen oder den Trachtengebieten im Schaumburger Land, haben Knopfmacher bis in das 20. Jahrhundert ihre Kundschaft bedient. Daher hat die Trachtenberatungsstelle des Bezirks Schwaben hierzu Fortbildungen angeboten und insbesondere die nötige Grundlagenforschung betrieben. Durch die daraus erwachsenen Publikationen und Fortbildungsangebote hat das historische Handwerk der Knopfmacherei internationale Beachtung gefunden.

Inzwischen bietet die Trachtenkultur-Beratung allen, die sich der Knopfmacherei intensiv widmen und dies auch unter Beweis stellen wollen, das Knopfmacher-Zertifikat an. Die Prüflinge zeigen, dass sie sich mit allen grundlegenden Techniken, der historisch belegten Nomenklatur des Knopfmacher-Handwerks und mit der darauf aufbauenden Weiterentwicklung von Knopfmustern eingängig beschäftigt haben.



Georg Drexel

Knopfmacher-Zertifikat

theoretische und praktische Prüfung, Landauer-Haus, Krumbach

Donnerstag, 4. November, 10:00 bis 18:00 Uhr

99 Knöpfe dienen als Voraussetzung zur Prüfungszulassung. Mit einer theoretischen Prüfung und der Fertigung von drei Knöpfen nach genauen Vorgaben unter Aufsicht weisen Sie Ihre Kenntnisse als Knopfmacher bzw. Knopfmacherin nach.

Keine Teilnahmegebühr

Prüferin: Monika Hoede
Träger: Trachtenkultur-Beratung, Bezirk Schwaben, Handwerkskammer München und Oberbayern (Sitz der deutschen Innung des schmückenden textilen Handwerks, zu der die Posamentierer gehören)



Monika Hoede

Knopfmachertage

Knopfmachertage, Landauer-Haus, Krumbach

5. bis 7. November, 10:00 bis 17:00 Uhr

Schon in Anfängerkursen entstehen vielfarbige Knopfkunstwerke, doch auch Fortgeschrittene wollen immer noch etwas dazu lernen. So sind die Knopfmachertage entstanden.
Knopfmacherinnen der ersten Stunde zeigen ihre Herangehensweise an historische Techniken und vermitteln dabei teils erstmalig anspruchsvolle Muster. Die Knopfmachertage sind für versierte Knopfmacherinnen und Knopfmacher gedacht, die sich fortbilden wollen. Dieses Jahr werden die drei Tage nicht einzeln, sondern als kompletter Block angeboten – das intensiviert das Kennenlernen, Fachsimpeln und den Austausch im Kreise Gleichgesinnter.

Materialkosten pro Veranstaltungstag ca. 10,00 € (bar im Kurs zu zahlen)
Teilnahmegebühr für drei Tage 210,00 €

Anmeldung:
trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de


Helene Weinold

Knopfmacherei kugelrund bezogen, umlegt, bestickt

Knopfmachertag I,
Landauer-Haus, Krumbach

Freitag, 5. November,
12:00 bis 17:00 Uhr

Gewänder des Mittelalters und vor allem der Renaissancezeit sind oft mit einer dichten Reihe an Kugelknöpfen geschlossen. Eine der frühesten bis heute üblichen Knopfarten mag der Hemdknopf sein, der in der Schwalm bis in das 20. Jahrhundert überliefert ist. Er ist aus Stoffkreisen genäht und dann mit Languettenstichen umstickt. In einer weiteren Technik werden kugelförmige Rohlinge mit Garn umlegt und dann variantenreich bestickt. Als Verschluss ist der kugelrunde Knopf für uns heute eher ungewohnt, als Schmuckstück jedoch umso reizvoller.

Referentin: Helene Weinold


Monika Hoede

Knopfmacherei kugelrund Spikatknöpfe

Knopfmachertag II,
Landauer-Haus, Krumbach

Samstag, 6. November,
10:00 bis 17:00 Uhr

Knopfmacher fertigen Posamentenbesätze aus der freien Hand, dazu gehören auch anspruchsvolle z.B. kugelförmige, meist aus Gimpe oder Kordel geknotete Knöpfe. Bei diesem Knotenjogging für beide Hirnhälften werden wir von einfachen bis zu komplexeren Formen versuchen, mit neuen Herausforderungen klarzukommen. Aufbauend auf dem vierkreuzigen geschlussten Brezelknoten als der einfachsten Variante, werden auch komplexere Muster vorgestellt, bei denen eine Holzkugel als Innenleben benötigt wird.

Referentin: Monika Hoede


Sandra Janine Müller

Neue alte Knopfmuster – Languetten und Blüten

Knopfmachertag III,
Landauer-Haus, Krumbach

Sonntag, 7. November,
10:00 bis 17:00 Uhr

Die Werkstattausstattung des letzten Augsburger Posamentierermeisters Johann Mühlhauser Junior steht im Augsburger Handwerkermuseum. Auf der dort ebenfalls erhaltenen Knopf-Musterkarte sind etliche neue Muster überliefert. Die Nachfahren Mühlhausers haben der Trachtenkultur-Beratung außerdem Knöpfe als Leihgabe anvertraut. Die Referentin hat einige dieser Objekte unter die Lupe genommen und stellt neue Spielarten nach viktorianischer Art vor. Dabei entstehen Netze aus Languetten- und Blüten aus Rückstichen.

Referentin: Sandra-Janine Müller

Termine für Knopfmacher

Sandra-J. Müller, Schmucke Knöpfe,
4. März, 14:00 bis 17:00 Uhr, S. 13
Kaffeeplausch, Café Original, Wettenhausen

Helene Weinold,
Einführung in die Knopfmacherei,
30. März bis 4. April, S. 10
Trachten-Werkwoche, Babenhausen

Helene Weinold, Windradknopf,
11. April, 14:00 bis 17:00 Uhr, S. 14
Kaffeeplausch, Knopfwerkstatt, Violau

Monika Hoede, Knopfvielfalt – Historische Knöpfe, wiederauferstanden für das Knopfmacherzertifikat,
29. April, 18:00 Uhr, S. 34
Fachvortrag, virtuell und im Landauer-Haus, Krumbach

Sandra J. Müller, Knöpfe mit Knopfhalter fertigen,
15. Juni, 18:00 Uhr, S. 35
Fachvortrag, virtuell und im Landauer-Haus, Krumbach

Helene Weinold,
fränkische „Augenknöpfe“,
25. bis 26. September, S. 26
Museum KulturLand Ries, Maihingen

Knopfmacher-Zertifikat,
4. November, 10:00 bis 18:00 Uhr, S. 28
Prüfungstag, Landauer-Haus, Krumbach

Knopfmachertage,
5. bis 7. November, S. 29–31
Landauer-Haus, Krumbach

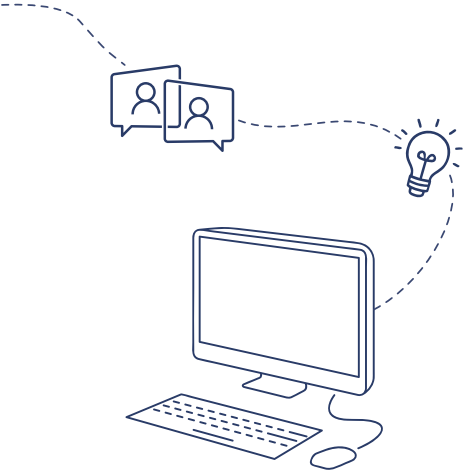
Fachvorträge

Virtuell und vor Ort im Landauer Haus, Krumbach

Virtuell unterwegs – Abendvorträge für Wissbegierige
Die Abendvorträge sind für Menschen gedacht, die tiefer eintauchen wollen und ausführlichere Informationen zu Spezialthemen suchen. Sie dauern eine gute Stunde. Das virtuelle Format ermöglicht einem größeren Kreis von Interessierten die Teilnahme. Die Vorträge können alternativ vor Ort im Landauer-Haus in Krumbach besucht werden. Eine Anmeldung ist aus technischen Gründen spätestens einen Tag vor dem Vortrag notwendig.

Zutritt:
kostenfrei, Anmeldung per E-Mail erforderlich!

Anmeldung/Veranstalter:
Trachtenkultur-Beratung
trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de




Georg Drexel

Goller, Krägen und Miederärmel

Hybrid-Vortrag, virtuell und vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 26. Januar, 18:00 Uhr

Zur hemdsärmeligen Tracht mit Mieder verhüllten und schmückten Goller und Krägen den Halsausschnitt. Miederärmel wurden im Gegensatz zu den Spenzern unter dem Mieder getragen. Anhand von Beispielen aus Süddeutschland mit Schwerpunkt auf Schwaben wird die Vielfalt dieser Kleidungsstücke deutlich gemacht. Historische Hintergründe, Abbildungen und originale Vorbilder aus Sammlungen wurden zusammengetragen. Der Bildvortrag bietet kreative Anregungen für die Gestaltung von Blusen mit historisch inspirierten Details.

Referentin: Monika Hoede


Roland Seichter

Radhaubenvielfalt im Allgäu

Hybrid-Vortrag, virtuell und vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 23. Februar, 18:00 Uhr

Die Radhauben sind wie die gesamte Mode der Biedermeierzeit sehr ausladend. Der Vergleich mit Ascothüten macht uns aus heutiger Sicht verständlich, dass Frauen diese auffälligen Kopfbedeckungen zum Kirchgang getragen haben. Sie sind in erstaunlicher Vielfalt überliefert. Erscheinungsformen und Herstellungstechniken werden inhaltlicher Schwerpunkt des Vortrags sein. Er verführt zu einem Ausflug in die Sonderausstellung „Sonnenköniginnen“ in Hagnau am Bodensee, wo aktuell einige der schönsten Exemplare zu sehen sind.

Referentin: Monika Hoede


Georg Drexel

Mieder in Schwaben

Eine Reise durch die Epochen

Hybrid-Vortrag, virtuell und vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 9. März, 18:00 Uhr

Den Miedern hat die Trachtenkultur-Beratung dieses Jahr eine Ausstellung gewidmet. Die Schätze aus dem Textil-Archiv wurden thematisch sortiert und die schönsten Stücke präsentiert. Bei den Vorbereitungen zur Ausstellung haben sich neue Blickwinkel auf das Thema gezeigt. Die neuen Zusammenhänge zu Einordnung, Verarbeitung, Schnittformen, Materialwahl und Datierung fließen in die Forschungsergebnisse mit ein. Bei dieser Reise durch die Epochen der Trachtenmode teilt Trachtenexpertin Monika Hoede ihr breitgefächertes Fachwissen.

Referentin: Monika Hoede


Roland Seichter

Vom „oberbayerischen Trachtenunwesen“ und den roten Leible

Hybrid-Vortrag, virtuell & vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Donnerstag, 8. April, 18:00 Uhr

Warum tragen die Musikvereine in Bayerisch-Schwaben eigentlich Trachten und keine Uniformen oder schicke Abendgarderobe? Dem war keineswegs immer so, sondern erst in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts setzte sich die erneuerte Schwabentracht durch.
Dies geschah keinesfalls geräuschlos und führte zu heftigen Konflikten um die Trachtenpflege in Schwaben. Der Vortrag beleuchtet die Hintergründe dieser Entwicklung und insbesondere die Rolle des Heimatpflegers Alfred Weitnauer.

Referent: Alexander Smit



Georg Drexel

Knopfvielfalt

Historische Knöpfe und das Knopfmacherzertifikat

Hybrid-Vortrag, virtuell & vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 29. April, 18:00 Uhr

Wen die Knopfleidenschaft gepackt hat, der hat bestimmt schon vom Knopfmacher-Zertifikat gehört.
In diesem Vortrag werden anhand der 99 Zertifikatsknöpfe die Handwerkstechniken der Knopfmacher vorgestellt. Die überlieferten Quellen haben die Rekonstruktion der Handwerkergeheimnisse oft erst möglich gemacht. Heute sind wir in der Lage, historisch überlieferte Herstellungsweisen und Begriffe zusammenzubringen. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine spannende Spurensuche durch die Jahrhunderte!

Referentin: Monika Hoede


Georg Drexel

Knöpfe mit Knopfhalter fertigen

Hybrid-Vortrag, virtuell & vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Dienstag, 15. Juni, 18:00 Uhr

Die Verwendung eines Haltewerkzeugs zum Herstellen von Posamentenknöpfen hat eine lange Tradition und wird deshalb heute noch im Knopfmacher-Zertifikat abverlangt. Im Vortrag werden Vorteile und Nutzen dieses Hilfsmittels erklärt. Bei einer Vorführung wird die fachgerechte Anwendung anhand eines effektvollen Knopfmusters gezeigt, für das der Knopfhalter zielführend ist. Die Referentin verfügt über umfassende Erfahrung im Knopfmachen und kann daher auch nützliche Tipps im Umgang mit dem überlieferten Knopfmacher-Werkzeug geben.

Referentin: Sandra-J. Müller


Georg Drexel

14. Juli: TAG DER TRACHT Kommen Sie gewandet!

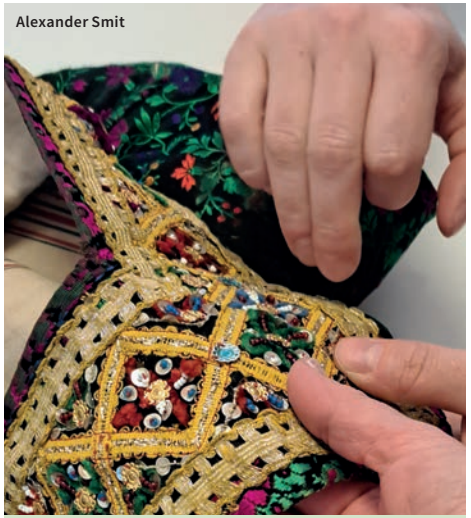
Die Mode in der Tracht entdecken

Hybrid-Vortrag, virtuell & vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Mittwoch, 14. Juli, 18:00 Uhr

Mode und Tracht standen schon immer in einem Wechselspiel zueinander. Die Stilepochen in der Mode mit ihren jeweiligen Idealen und Bezügen auf historische Vorbilder lassen sich daher auch in der Tracht wieder entdecken, oft um eine Generation zeitversetzt. Die Referentin lädt dazu ein, am Tag der Tracht genauer hinzuschauen. Sie nimmt uns mit auf eine Reise durch die Modegeschichte auf der Suche nach der Vielfalt und Einzigartigkeit der Tracht im Wechselspiel mit jeweils zeitgenössischen höfischen und städtischen Moden.

Referentin: Roxana Antonowitsch


Alexander Smit

Trachten erforschen – Wo fange ich an?

Hybrid-Vortrag, virtuell & vor Ort im Landauer-Haus, Krumbach

Donnerstag, 23. September, 18:00 Uhr

Wie sah die Tracht meines Heimatortes aus? Wo finde ich Informationen und wie gehe ich vor, wenn ich selbst forschen möchte? Der Vortrag soll Interessierten Mut machen, sich der Erforschung lokaler Trachten zu widmen. Dafür werden die ersten Schritte und die wichtigsten Werkzeuge und Quellen vorgestellt. Selbstverständlich ist Zeit für individuelle Fragen eingeplant, und auch im Nachgang steht die Trachtenkultur-Beratung immer gerne mit Ratschlägen zur Seite, damit sie Bilder oder Trachten von Vorfahren zuordnen und datieren können.

Referent: Alexander Smit

Fachvorträge – virtuell und im Landauer-Haus Beginn um 18:00 Uhr

Trachtenkultur-Beratung,
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach

Anmeldung:
trachtenkulturberatung@
bezirk-schwaben.de

Monika Hoede:
Goller, Krägen, Miederärmel, 26. Januar

Monika Hoede:
Radhaubenvielfalt im Allgäu, 23. Februar

Monika Hoede:
Mieder in Schwaben, 9. März

Alexander Smit:
Vom „oberbayerischen Trachten-unwesen“ und den roten Leible, 8. April

Monika Hoede:
Knopfvielfalt – Historische Knöpfe,
29. April

Sandra-J. Müller:
Knöpfe mit Knopfhalter fertigen,
15. Juni

Roxana Antonowitsch:
Die Mode in der Tracht entdecken,
14. Juli

Alexander Smit:
Trachten erforschen –
Wo fange ich an?, 23. September


Roland Seichter



Andreas Keilholz

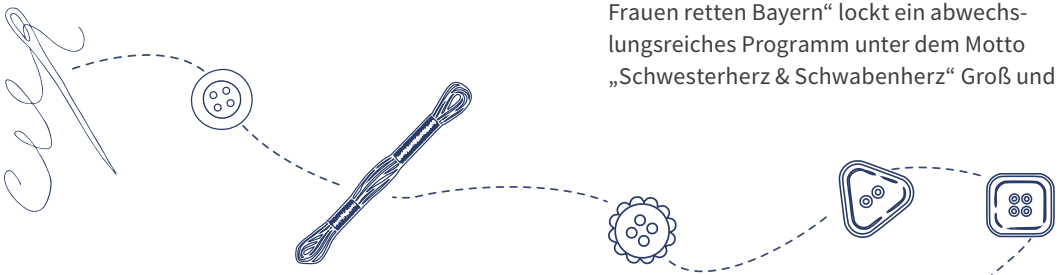
„Zeema machts am moischta Spaß“

Trachtenmärkte und Veranstaltungsbeteiligungen

Begegnungen. Inspirationen. Einkaufsmöglichkeiten.
Alles rund um Tracht, Handwerk und hochwertige Textilkünste

Mit Beratungsständen und Mitmachangeboten sind wir auf zahlreichen Veranstaltungen dabei. Dabei bieten insbesondere Trachtenmärkte Vielfalt rund um regionale Kleidung und die Möglichkeit, traditionelle Handwerke und textile Künste kennenzulernen. Wer Zubehör und Materialien rund um die Tracht sucht, wird hier fündig! Auf den Veranstaltungen werden Neuigkeiten vorgestellt und Kontakte geknüpft. Eine gute Möglichkeit, sich auszutauschen und unsere Angebote kennenzulernen.

Änderungen bei den Terminen sind vorbehalten!





Georg Drexel

Schwesterherz & Schwabenherz. Ursberg verbindet Schwabentag 2027

Dominikus Ringeisenwerk Ursberg und Kloster Ursberg
Samstag, 3. Juli, 14:00 bis 22:00 Uhr; Sonntag, 4. Juli, 9:30 bis 19:00 Uhr

An diesem Wochenende trifft sich Bayerisch-Schwaben in Ursberg! Anlässlich der Bayerischen Landesausstellung „Schwesterherz! Frauen retten Bayern“ lockt ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Schwesterherz & Schwabenherz“ Groß und Klein in den Klosterort Ursberg. Auch die Trachtenkultur-Beratung ist mit Trachtenvereinen und einer nostalgischen Fotostation dabei. Sie können u.a. mit unseren Trachtenstücken eingekleidet Ihr Trachtenerlebnis fotografisch festhalten.

Die Aktion Hoffnung bietet einen Secondhand-Trachtenmarkt. Hier kann man nach den künftigen Lieblingsstücken stöbern. Infos zum Secondhand-Trachtenmarkt bei: margot.megele@aktion-hoffnung.de


M. Lukaszewski

19. Pfrontener Trachtenmarkt

Rund um die Tracht im Allgäu
Pfarrheim St. Nikolaus, Pfronten

Samstag, 7. August; Sonntag,
8. August; 11:00 bis 17:00 Uhr

Der Trachtenmarkt rund um das Pfarrheim St. Nikolaus im Pfrontener Gemeindeteil Ried hat seinen besonderen Charme durch den Rundumblick auf die Berge. Er bietet ein umfangreiches Angebot. Ganztägig bereichern ihn die Trachtler mit Volksmusikvorführungen und -tänzen im Festzelt.

Weitere Informationen:
Gemeinde Pfronten,
Telefon (08363) 69 8 – 88

www.pfronten.de/veranstaltungen/veranstaltungshoehepunkte/pfrontener-trachtenmarkt/


Monika Hoede

34. Gredinger Trachtenmarkt

Fachmesse für Trachten
Stadt Greding, Innenstadt

Samstag, 4. September; Sonntag,
5. September; 10:00 bis 18:00 Uhr

Der Markt ist Anlaufstelle, Börse und Einkaufsmöglichkeit für alle, die sich für Trachten interessieren.
An rund 100 Ständen finden Sie ein reiches Angebot rund um die Tracht: Stoffe, Kurzwaren, Zubehör, Schnitte, Bücher, Beratung und Information, Kurzweil, nette Leute und gute Unterhaltung.

Veranstalter:
Bayerischer Landesverein
für Heimatpflege e.V.,
Bezirk Mittelfranken und Stadt Greding

www.greding.de/trachtenmarkt/


Andreas Keilholz

3. Trachtenkulturmarkt im Kloster Wettenhausen

Hier gibt's
Infos zum Markt

Kloster Wettenhausen, Dossenberger Str. 46, 89358 Wettenhausen
Samstag, 9. Oktober; Sonntag, 10. Oktober; 11:00 bis 17:00 Uhr

Erleben Sie Geschichte, Handwerk und Kreativität! Mit seiner barocken Atmosphäre, den historischen Gemäuern, viel Platz und barrierearmen Zugangsmöglichkeiten bietet das Kloster Wettenhausen den passenden Rahmen für eine textile Zeitreise von der Rokokozeit bis heute.

Handwerker, Händler, Darsteller und Beratende rund ums Thema Tracht und historisch authentische Kleidung kommen hier zusammen. Sie machen den Markt zu einem Erlebnis für Fachleute, Familien, Trachten-Fans und Kreative, die Materialien und Inspiration für ihre Projekte suchen. Aktuelle Informationen zum Trachtenkulturmarkt finden Sie auf unserer Website.

Museumseintritt (gilt zugleich für den Trachtenkultur-Markt): Sonderpreis 1,00 €

Veranstalter:
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben und Landkreis Günzburg

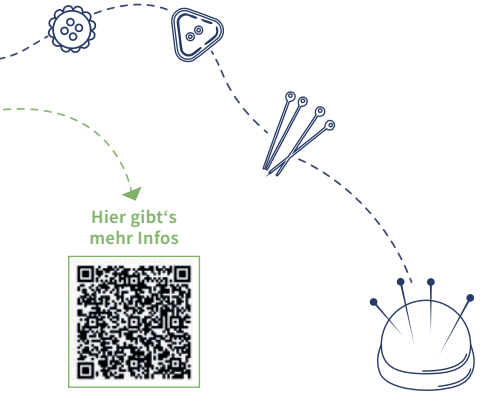
Maßschnitte für schwäbische Trachten

Mieder, Bluse, Jacke, Weste, Hemd

Die Schnitte der Trachtenkultur-Beratung werden nach historischen Vorbildern mithilfe eines CAD-Schnittprogrammes am Computer entwickelt und in unseren Fortbildungskursen verwendet.



Soweit nicht anders angegeben, entsprechen sie im authentischen Sinn den Vorlagen. Falls Sie unabhängig von einem Kurs einen Maßschnitt benötigen, können Sie mit der Trachtenkultur-Beratung Kontakt aufnehmen. Vor allem das richtige Maßnehmen ist für die Passform der Schnitte hilfreich – am besten kommen Sie zu einer Beratung in das Landauer-Haus.



So nehmen Sie die Hauptmaße
Taille: an der engsten Stelle oberhalb der Hüfte, das Taillenmaßband für die weiteren Maße angelegt lassen
Hüfte: über der stärksten Stelle an der Hüfte
Rückenlänge: ab dem obersten herausstehenden Wirbel am Halsloch bis zur Unterkante des Taillenmaßbands
Schulterbreite: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch bis zum Armloch (wo die Schulter anfängt, abzufallen)
Ärmellänge: ab dem Armloch (Treffpunkt Schulternaht/Ärmeleinsatznaht) über den abgewinkelten Ellbogen bis zum Handgelenk

Frauen
Oberweite: über den Brustspitzen gemessen, das Maßband liegt waagrecht
Brusttiefe: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch bis zur Brustspitze
Vordere Länge: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch über den Brustpunkt (unter der Brust gut anliegend) bis unter das Taillenmaßband

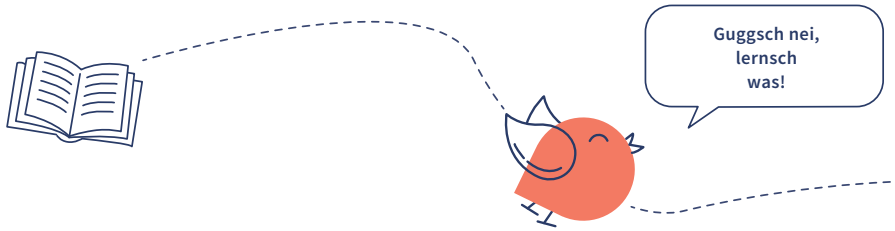
Männer
Oberweite: über der stärksten Stelle, das Maßband liegt waagrecht
Vordere Länge: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch über die Brust bis unter das Taillenmaßband
Vordere Länge bis zum Hosenbund: als Kontrollmaß für die Oberteillänge

Infos und Ihr persönlicher Maßschnitt:
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15,
86381 Krumbach
Telefon (08282) 82 83 89
trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de
www.trachten.bezirk-schwaben.de


Georg Drexel

Publikationen

Die Publikationen können Sie direkt bei der Trachtenkultur-Beratung (auf Rechnung zzgl. Versandkosten), beim Buchhandel oder direkt beim Verlag bestellen.



Seegrasschuhe

Hoede

Die Herstellung der Seegrasschuhe wird ausführlich von der Ernte über das Flechten bis zum Nähen beschrieben. Neben dieser Anleitung werden im zweiten Teil die historischen Hintergründe zur facettenreichen Seegrasnutzung vorgestellt.

31 S., 65 Abb.
Preis: 21,00 €
ISBN: 978-3-934113-17-6
Augsburg 2024

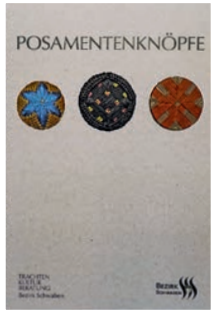


Posamentenknöpfe

Hoede/ Sturma/ Krump/ Müller/ Grein

Das Knopfmacherhandwerk, das im 18. Jahrhundert noch weit verbreitet war, erlebt mit diesem Buch eine Renaissance, die so von niemandem erwartet wurde. Neben ausführlichen bebilderten Anleitungen widmet sich ein Kapitel der Geschichte des Knopfmacherhandwerks.

148 S., 412 Abb.
Preis: 34,00 €
ISBN: 978-3-934113-13-8
Augsburg 2014,
2. verbesserte Auflage



Werktagsgewand

Müller/ Hoede (Mitarb.)

Ursprünglich als Begleitmaterial zu den Nähkursen gedacht, bietet die Publikation sämtliche schneidertechnischen Tipps, die zum Selbernähen eines Werktagsgewandes in Form eines Leibrocks mit Schürze hilfreich sind. Den passenden Maßschnitt zum Oberteil bieten wir ebenfalls an.

72 S., 18 Abb., 38 Zeichn.
Preis: 21,00 €
ISBN: 978-3-934113-08-4
Augsburg 2012



Rüschen

Meisterwerke textiler Handwerkskunst und wie man sie herstellt

Hoede/ Karl-Holeczek/ Lindner/ Müller/ Wandinger

Das Rüschen-Fachbuch enthält eine so noch nicht dagewesene Fülle an Anleitungen für Zierbesätze und gilt seit Erscheinen als Grundlagenwerk zum Thema. Das Buch kann direkt beim Verlag bestellt werden: info@konrad-verlag.de

Bezirk Schwaben (Hg.), Bezirk Oberbayern (Hg.)
Softcover, 176 S., mit 441 Abbildungen
Preis: 35,00 €
ISBN 978-3-87437-658-7
Weißenhorn, Anton H. Konrad Verlag,
8. Auflage, 2026



Aus Lieb zum Gebirg

Trachtenvereine im Allgäu

Ständecke/ Hoede/ Kettemann

Erstmals wird der Gebirgstracht eine Sonderausstellung gewidmet. Zahlreiche Autorinnen und Autoren haben an dem umfassenden Begleitband mitgewirkt. Grundlegende Fragen zu den Zusammenhängen zwischen regionaler Tracht und Gebirgstracht werden beantwortet.

327 S., zahlr. Abb.
Preis: 15,00 €
ISBN: 3-931915-11-5
Kronburg-Illerbeuren 2005



Rainer Winkel. Nördlicher Lechrain

Trachten in Bayern, Heft 6

Findel/ Hoede/ Hofgärtner

Die Beiträge des Autorenteams widmen sich dem Bekleidungshandel und -gewerbe, den Quellen zur Tracht und den Kleidungsbeständen einer Gewährsfrau.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.
88 S., zahlr. Abb.
Preis: 5,00 €
ISBN:3-931754-21-9
München 2001





Hier gibt's mehr Infos

Schwaben umspinnt

Die Knopfmacherin – Der Knopfmacher

Hoede/ Müller

Knopfmacherei, ein vergessenes Handwerk? Nicht mehr! Die Trachtenkultur-Beratung hat es wieder aufleben lassen. Erstmals sind hier alle historischen Zeugnisse zur Herstellung der Posamentenknöpfe bzw. umsponnenen Knöpfe zusammengestellt. Bild- und Schriftquellen lassen den Beruf des Knopfmachers früher – seine Werkstattausstattung, seine Ausbildung und sein Warenangebot – lebendig werden. Im Katalogteil veranschaulichen zeitgenössische Kreationen, dass die Knöpfe mit ihrer farbenfrohen Vielfalt in der Gegenwart angekommen sind.

196 S., ca. 300 Abb.
Preis: 24,00 €
ISBN 978-3-934113-19-0
Augsburg 2021



Zwischen Lech und Ammersee

Trachten in Bayern, Heft 5

Hirsch/ Wandinger/ Kaindl/ Wölzmüller

Die variantenreiche Tracht zwischen Lech und Ammersee wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln dargestellt.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.,
92 S., zahlr. Abb.
Preis: 5,00 €
München, 1995



Betrachtungen

Tracht zwischen Wissenschaft und Pflege

Rajch/ Ritter/ Ständecke

Die Aufsatzsammlung beleuchtet „die Tracht" aus den unterschiedlichen Perspektiven von Wissenschaft und Pflege, Theorie und Praxis.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.,
84 S., zahlr. Abb.
Preis: 5,00 €
ISBN 978-3-931754-43-3
München 2008



Wichtige Informationen

Vereinbarungen zu den Kursanmeldungen

- Die Anmeldung läuft, wenn nicht anders angegeben, per E-Mail über die Trachtenkultur-Beratung.
- Ihre Anmeldung ist verbindlich.
- Wenn ein Kurs ausgebucht ist, Sie auf eine Warteliste kommen oder der Kurs nicht stattfindet, informieren wir Sie schnellstmöglich.
- Sollten Sie Ihre Teilnahme absagen müssen, haben wir folgende Stornoregelungen:
  - bis 4 Wochen vor Kursbeginn ohne Stornogebühren
  - bis 2 Wochen vor Kursbeginn die Hälfte der Kursgebühr
  - bei kurzfristigen Absagen (eine Woche vor dem Kurstermin) oder Nichterscheinen die gesamte Kursgebühr
  - Falls Sie eine Ersatzperson finden, die für Sie einspringen kann, entstehen keine Stornogebühren.
- Sie erhalten etwa vier Wochen vor Kursbeginn eine Rechnung über die Kursgebühr.
- Die im Jahresprogramm genannte Kursgebühr enthält 19 % Mehrwertsteuer.

Erläuterungen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre persönlichen Daten gemäß der Datenschutzgrundverordnung (EU) Nr. 2016/679 (DSGVO) ausschließlich für den Versand von Einladungen zu Veranstaltungen der Trachtenkultur-Beratung sowie zu Informationszwecken über deren Arbeit nutzen. Diese Daten werden gemäß der DSGVO vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Barrierefreiheit und Co.

Nach vorheriger Absprache besteht die Möglichkeit, bei Veranstaltungen Gebärdendolmetscher bzw. ein Transkript bereitzustellen. Das Landauer-Haus ist nicht barrierefrei. Auch hier sind wir nach Absprache bereit, Ihnen „unter die Arme zu greifen“ und über Treppen und Schwellen zu helfen. Bitte informieren Sie sich unter unserer Telefonnummer (08282) 82 83 89 bzw. per E-Mail unter trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de und halten persönliche Rücksprache zu Ihren Bedürfnissen und unseren Möglichkeiten.

Verkehrsanbindung

Das Landauer-Haus ist ab Augsburg Hauptbahnhof mit der Buslinie 600 bis Haltestelle Gasthof Munding gut erreichbar. Der Fußweg vom Bahnhof Krumbach beträgt etwa 800 m.

Sämtliche Angaben in dieser Broschüre gelten unter Vorbehalt.

Möchten Sie dieses Jahresprogramm in Zukunft per Post erhalten?

Teilen Sie uns hierzu Ihre Postadresse per E-Mail an trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de mit.
Gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO willigen Sie damit ein, dass diese Daten für den oben genannten Zweck verwendet werden. Selbstverständlich können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu genügt eine Mitteilung an die angegebene E-Mail-Adresse. Ihre Daten werden dann aus der Postversandliste sofort dauerhaft gelöscht.

Hier geht‘s zur Newsletter Anmeldung



Georg Drexel

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Monika Hoede,
Leitung, Trachtenberaterin



Antigoné Heimbach,
Teamassistenz



Alexander Smit, Mitarbeiter,
stellvertretende Leitung



Sandra-J. Müller,
Mitarbeiterin



Monika Chaudhry,
Mitarbeiterin



Roxana Antonowitsch,
Wissenschaftliche Volontärin

Impressum

Herausgeber:
Trachtenkultur-Beratung Bezirk Schwaben
Redaktion: Monika Hoede
Mundartbeiträge: Alois Walter
Grafisches Konzept:
Bezirk Schwaben, Marketing & Design

Layout:
Julia Kraus Design, www.designkraus.de
Lektorat:
Helene Weinold und Franz Leipold
Titelbild Fotos:
Georg Drexel

Unsere diesjährigen Kursleitenden und Vortragenden

Gertrud Agricola-Straßer
Schneidermeisterin
Telefon (0152) 21 98 71 83
agricolagertrud@outlook.com
www.massschneiderei-agricola.de

Roxana Antonowitsch
Kunsthistorikerin, Archäologin, Gestalterin
Telefon (08282) 82 83 89
roxana.antonowitsch@bezirk-schwaben.de

Theresia Asam
Telefon (0178) 23 55 91 4
asam@flechtertreffen.de
www.flechtertreffen.de

Thea Baur
Stoff-Druckerin
Telefon (08236) 52 33

Mathilde Feldengut
Schneiderin
Telefon (09074) 15 57

Markus Hippold
Dirndlstubn Hippold, Modedesigner,
Maßschneidermeister
info@dirndlstubn-hippold.de
www.dirndlstubn-hippold.de

Monika Hoede
Trachtenberaterin, Schneidermeisterin,
Volkskundlerin
Telefon (08282) 82 83 89
monika.hoede@bezirk-schwaben.de

Tanja Hoffmann
Maßschneidermeisterin
Telefon (0911) 2128108
atelier@tanja-amalia-couture.de
www.tanja-amalia-couture.de

Karin König
Seegrasschuhe
karin@king-s-castle.de

Maria Möritz
Mia Rosa Goldstickerei,
Schneidermeisterin
ma.moeritz@gmx.de

Sandra-J. Müller
Trachtenschneiderin, Knopfmacherin
Telefon (0151) 54 63 00 18
trachtenpunk@gmx.net
www.posamentenknopf-manufaktur.de
www.trachtenpunk.com

Ute Palmer, Trachtenschneidermeisterin
Telefon (0152) 31 05 35 81
info@trachten-palmer.de
www.trachten-palmer.de

Jutta Reule
Gestalterin im Handwerk (HWK)
Telefon (0157) 70 49 21 40
reulejutta@gmail.com

Alexander Smit
Historiker, Kulturvermittlung
Telefon (08282) 82 83 89
alexander.smit@bezirk-schwaben.de

Helene Weinold
Redaktionsbüro, Knopfmacherin
Telefon (08295) 96 94 54
helene@knopfwerkstatt.de
www.knopfwerkstatt.de

Veronika Wildegger
Trachtenstrickerin
trachtensocken@gmail.com
Telefon (08393) 7526

Kalender 2027 – Aktionen mit und von uns

11. Januar	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
20. Januar	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
26. Januar	Vortrag: Goller	Krumbach & virtuell	S. 32
27. Januar	Ausstellungseröffnung: Mieder	Krumbach	S. 5
8. Februar	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
12. Februar	Kaffeeplausch: Rüschenarmband	Stoffenried	S. 12
17. Februar	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
18. Februar	Kaffeeplausch: Stoffdruck	Krumbach	S. 13
23. Februar	Vortrag: Radhauben	Krumbach & virtuell	S. 33
26.–28. Februar	TKB on Tour: BH-Nähen	Osterzell	S. 20
4. März	Kaffeeplausch: Schmucke Knöpfe	Wettenhausen	S. 13
7. März	TKB on Tour: Schachtelnähen	Schwaighofen	S. 21
8. März	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
9. März	Vortrag: Mieder	Krumbach & virtuell	S. 33
14. März	Kaffeeplausch: Weißstickerei	Krumbach	S. 14
17. März	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
30. März – 4. April	Trachten-Werkwoche	Babenhausen	S. 8
8. April	Vortrag: Trachtenunwesen	Krumbach & virtuell	S. 34
11. April	Kaffeeplausch: Lieblingsknopf	Violau	S. 14
12. April	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
16.–18. April	Kleisterpapier und Schachtelnähen	Irsee	S. 22
17./18., 24./25. April	TKB on Tour: Kitteljacke	Osterzell	S. 23
21. April	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
25. April	Beratungsstand: GenussKulturMarkt	Maihingen	
29. April	Vortrag: Knopfvielfalt	Krumbach & virtuell	S. 34
2. Mai	Kaffeeplausch: Goldstickerei	Krumbach	S. 15
10. Mai	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
19. Mai	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
3.–6. Juni	TKB on Tour: Empiremieder	Irsee	S. 24
11.–13 Juni	TKB on Tour: Blusenhemd	Osterzell	S. 25
14. Juni	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
15. Juni	Vortrag: Knopfhalter	Krumbach & virtuell	S. 35
16. Juni	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
20. Juni	Beratungsstand: Museumsfest	Oberschönenfeld	
27. Juni	Kaffeeplausch: Mieder Biedermeier	Krumbach	S. 15
03./04. Juli	Schwabentag	Ursberg	S. 39
9. Juli	Kaffeeplausch: Schaezlerpalais	Augsburg	S. 16
11. Juli	Beratungsstand: Tag der Volksmusik	Illerbeuren	
12. Juli	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
14. Juli	Tag der Tracht, Vortrag: Mode/Tracht	Krumbach & virtuell	S. 35
17. Juli	Kaffeeplausch: Seegras	Breitenthal	S. 16
21. Juli	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
25. Juli	Beratungsstand: Weiherfest	Stoffenried	
7./8. August	Beratungsstand: Trachtenmarkt	Pfronten	S. 40

Kalender 2027 – Aktionen mit und von uns

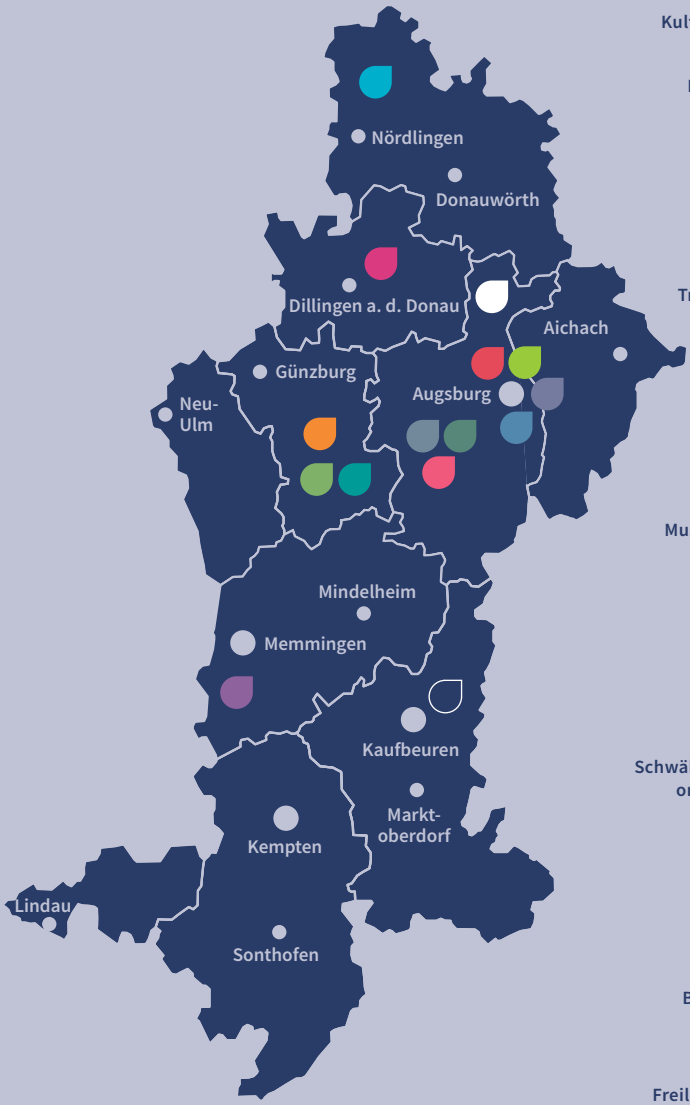
9. August	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
18. August	Handarbeitskreis-Ausflug	Krumbach	S. 6
28. August	TKB on Tour: Schachteln nähen	Pfronten	S. 21
4./5. September	Beratungsstand: Trachtenmarkt	Greding	S. 40
13. September	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
15. September	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
23. September	Vortrag: Trachten erforschen	Krumbach & virtuell	S. 36
25./26. September	TKB on Tour: fränkische Augenknöpfe	Maihingen	S. 26
25.–26. September	Beratungsstand: Illerbeurer Herbst	Illerbeuren	
28. September	Kaffeeplausch: Smoken	Krumbach	S. 18
9./10. Oktober	2. Trachtenkulturmarkt	Kloster Wettenhausen	S. 41
11. Oktober	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
17. Oktober	Kaffeeplausch: Strümpfestricken	Krumbach	S. 18
20. Oktober	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
4. November	Knopfmacher-Zertifikat	Krumbach	S. 28
5.–7. November	Knopfmachertage	Krumbach	S. 29
6./7. November	TKB on Tour: Hemd/Hemdbluse	Osterzell	S. 27
8. November	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
13./14., 20./21. Nov.	TKB on Tour: Mieder, Mädlegwand	Osterzell	S. 27
17. November	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6
13. Dezember	Hoigarta	Königsbrunn	S. 7
15. Dezember	Handarbeitskreis	Krumbach	S. 6


Christoph Jorda

KULTUR IM BEZIRK

Erleben Sie unser vielfältiges Kulturangebot für alle Generationen im Bezirk Schwaben unter:

www.kultur-im-bezirk.de



- Museum KulturLand Ries, Maihingen
- Kulturschloss Höchstädt
- Kloster Thierhaupten
- Beratungsstelle für Volksmusik, Krumbach
- Trachtenkultur-Beratung, Krumbach
- Museum Oberschönenfeld
- Kunstforum Oberschönenfeld
- Museum Hammerschmiede und Stockerhof Naichen
- Kunst_Raum Weiherhof
- Bezirksheimatpflege
- Schwäbisches Jugendsinfonie-orchester, Geschäftsstelle
- KunstGänge
- Popkultur Schwaben
- Bezirksarchiv Schwaben, Kaufbeuren
- Schwäbisches Freilichtmuseum Illerbeuren